

Ein fulminantes Final fand das Musikprojekt der 5b am 15.7.2022 mit dem großen Abschlusskonzert. Ein Jahr lang hatte die Klasse probiert, gesucht, neu besetzt und geprobt. Endlich war es dann soweit. Aber blicken wir zurück auf den Herbst 2021. Zu Beginn des Projekts fanden sich die neu an die Schule gekommenen Schülerinnen und Schüler zu Gruppen unterschiedlicher Gruppenstärke zusammen. Schnell wurden Wünsche und Vorstellungen diskutiert, ausgelotet wer was kann – Musikinstrument spielen, singen, tanzen, rappen - alles war erlaubt. Nachdem die leitende Musiklehrerin Frau Bastian Material gesichtet und zusammengestellt hatte, begannen die ersten Proben. In vier Gruppen studierten die Schüler ihre Auftritte ein. In der Gruppe der Rapper wurde erstmal gebrainstormt und Text geschrieben zu einem Playback-Beat. Die große Tänzerinnengruppe teilte sich nochmal, drei der Tänzerinnen übten zusätzlich einen Cup-Song, tanzen teilweise aber trotzdem weiterhin mit. Eine Musikgruppe aus Sängerinnen, zwei Tänzerinnen und Percussionisten an der Cajon fand sich schnell zusammen und wurde mit jeder Probe besser. Nicht zu vergessen die kleine Band mit Schlagzeug, E-Bass und Gitarre sowie einem ambitionierten Sänger. Alle Stücke wurden zum Ende hin noch mit kleinen Moderationstexten und Sprechszenen zusammengesetzt, so dass eine Revue durch das Schulleben auf die Bühne gebracht werden konnte. Und dann war endlich der große Tag da. Mit lautstarkem Beat von den Boomwhakern und anfeuernden „5b – it´s good“- Rufen begann das Konzert in der Aula der Realschule vor zahlreichem Publikum, bestehend aus Eltern und Geschwistern. Eine „fast realistische“ Unterrichtsstunde – chaotisch, lustig, rhythmisch und laut – sahen die Zuschauer bei „Let´s rhythm“, auch einem Song von der ganzen Klasse. Die anschließenden Um- und Aufbauten klappten reibungslos und die Rapper Joakim und Daniel traten nach einer kleinen Moderation ans Mic. So manches Geheimnis wurde in ihrem Text ausgeplaudert, stets mit Augenzwinkern und zum Schmunzeln. „We celebrate the jubilee, and it is great you´ve come to see“ hieß es mit rhythmischer Cup-Song-Begleitung von Maite, Amelie und Emma als nächstes, bevor die Tänzerinnen mit ihrem Party-Song „Ice it down“ loslegten. Anschließend wurden wir von den Sängerinnen Alegra und Paula mit ihren Background-Tänzerinnen und Cajon-Spielern aufgefordert „Mal eine Pause“ zu machen. Den rockigen Abschluss brachte die Band um den Drummer Silas und den Bassisten Mattis mit ihrem Song „Streng geheim“. Da der Leadsänger krankheitsbedingt ausfiel hoffen wir nun alle, beim internen Sommerfest der RSR nochmal das ganze Programm zum Besten geben zu können.

In diesem Sinne: „Let´s rock“.

Eure 5b und Frau Bastian